

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 27. April. Eine Depeche des Generals Vogeret aus Kas...

Paris, 27. April. Eine Meldung der 'Agence Havas' aus Nagusa von heute besagt...

Deutsches Reich.

Unter der Ueberschrift 'Der Anwalt des kleinen Mannes' bringt die 'Prod.-Corr.' einen äußerst lebhaft geschriebenen Artikel...

Wie man sieht, werden in dieses Verdammsurtheil alle Parteien eingeschlossen...

Der Reichsanwalt hatte bekanntlich den Abg. Dr. Garais erucht, ihm Vor schläge zu unterbreiten...

Halle, den 23. April

Mit dem heutigen Tageswechselung Berlin-Frankfurt sollte Prinz Wilhelm nebst Gemahlin auf der Reise nach Ostba...

Die Halle'sche Maschinenfabrik und Eisengießerei hielt heute Mittag ihre Generalversammlung ab...

Von einem Leser unserer Zeitung werden wir aufmerksam gemacht, dass der Musikdirektor Julius Teich...

Gestern gegen Mittag wurde das 7 Jahre alte Töchterchen der Frau Wolf...

Aus den Gerichts-Verhandlungen.

(Strafkammer-Sitzung vom 27. April)

Die Angeklagte hat nicht Abgeschworen für die 11 Angeklagten, die sich beim Auftreten der Sache gegen Herzog und Genoffen theils meldeten...

1. Zunächst lehrte er bei dem Schlüsselrock in Winkel ein orientirt sich nach und nach am 6. October den Gelbfaulen mit 900 Mk. aus der Büchsenkammer...

2. Am 12. December wurde die Wwe Märker in Wittenburg erhebtlich beschuldigt. Es fehlten 120 Mk. Geld, 2 Uhren 8 Hemden, 3 Strohkappen u. dgl.

3. Eine Expedition nach Teutschenthal nachden Herzog und Dunie gemeinschaftlich. An der Nacht zum 7. November erbrachen sie ein Fenster bei dem Kaufmann Herold...

4. Am 3. December wurde der Herr Herzog als Fremder in den Bergschäferhof nach Josenbrunn und bei die ein Zimmer mit mehreren Betten, da er angeblich noch Respektgelder erwartete...

Wegen Unterschlagung wurden beide Eheleute Gallrein je mit 1 Jahr 3 Monaten Gefängnis, beide Eheleute Rappia je mit 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis...

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Ueber den neuen Ausbau des Berliner Museums äußert sich der Kaiserliche Galleriedirector Dr. D. Egenmann in der 'Allg. Ztg.'...

Der Musikdirector Prof. Julius Schneider, Mitglied des Senats der Akademie der Künste...

Von dem 25. d. in Mainz stattgefundenen Bräutigam der Concurrenz Wäne für den Bau einer neuen Rheinbrücke dort erhielt von 24 Vätern den 1. Preis...

Bemerktes.

[Schönbrünner Feiern des Frankfurter Friedens.] Am 10. Mai d. J. sind zehn Jahre verflossen, seit der denkwürdige Frieden von Frankfurt a/M. geschlossen wurde...

[Das Comité für das Neuland-Jubiläum.] an dessen Spitze übrigens nicht Jun. Schneider, sondern Herr Ernst Baum, Director der Berlin-Anhaltischen Maschinenbau-Akt.-Ges.

[Ein brillanttragendes Pferd.] In London sieht man jetzt einen alten Schimmel herumtraben, der Augenlider trägt...

Todesfälle.

In Dresden starb in der Nacht zum Dienstag nach schweren Leiden der Director des Zoologischen Gartens, Adolph Schönfeldt...

Handels, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Der Comité für Herstellung einer Eisenbahn untergeordnet Bedeutung von Rathenow über Brandenburg, Gölzow, Belgis, Niemitz, u. Treuenbrietzen...

Magdeburger allgem. Versicherungs-Gesellschaft. Die Generalversammlung genehmigte die Verteilung einer Dividende von 2 1/2 Prozent.

Berlin, 27. April. Mühl behauptet. Getreide - Gr. Rüchigungspreis - W. loco mit Fass - ohne Fass - bez. per 100 Kilo...

Telegraphische Correspondenz der Saale-Zeitung.

Berlin, 28. April, 1 Uhr 55 Min. Fonds-Börse. 4 1/2 % Preuss. Consol. Anleihe 105.60 4 % Preuss. Consol. Anleihe 101.90...

Getreide-Börse. Weizen: April-Mai 222.- Mai-Juni 219.- Roggen: April-Mai 247.75 Mai-Juni 240.25...

Rindliche Anzeigen. Unwassers-Gemeinde: Freitag 29. April abends 7 1/2 Uhr Gottesdienst. Sonnabend 30. April morgens 8 1/2 Uhr Gottesdienst.





# G. A. Henze. Wolle, Halbwole, Cattun, Drud und Seinen G. A. Henze.

Schülershof 22, am Markt.

Schülershof 22, am Markt.

Strohsäcke, Säcke u. Planen billigt bei Albin Barth, große Ulrichsstraße 31.

## Schornstein-Bekronnungen (Wolpert's Rauch- und Luftsäuger)

Liefern wir für jede Stelle einzelner, sowie vereinter Schornsteine, zweckentsprechend contrairt zur Erreichung eines gleichmäßigen Zuges der Schornsteine und zur Verminderung des Einrauchs.

### Heizungs- und Ventilationsanlagen.

Halle a. S., Sachsse & Co. Waaeburgerstraße 51.

## Hallescher Schlachthausverein

zu Halle a. d. S. Eingetragene Genossenschaft. Bilanz nach dem Abschluß am 31. März 1881.

Activa.	Passiva.
Cassa-Conto. $\mathcal{M}$ 147 49	Capital-Conto. $\mathcal{M}$ 9990
Einsparung auf 333 Anttheile	
Garantenbeitrag	
Einzahlung	
Sparanlage-Conto. 9400	
Auf Sparanlagen eingezahlt Gewinn und Verfalls-Conto.	
Saldo am 31. März 1880 $\mathcal{M}$ 749.35	
Siezu im Laufe des Jahres entlassene Umfosen $\mathcal{M}$ 210 56	
am 31. März 1881 $\mathcal{M}$ 989.91	
Sterben übersehene Zinsen auf Sparanlage $\mathcal{M}$ 547.40	
Saldo $\mathcal{M}$ 442 51	
	$\mathcal{M}$ 9990

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. März 1880 . . . 26 neu aufgenommen wurden im Laufe des Jahres . . . 10 mithin ist die Zahl der Mitglieder am 31. März 1881 . . . 36. Halle a. S., 1. April 1881.

### Hallescher Schlachthausverein

Eingetragene Genossenschaft. Gust. Kögel. Abt. Oehmke.

## August Koch in Nordhausen, Predigerstraße 11, Kunstaberei, Druckerei und chemische Wäscherei mit Dampftrieb.

empfehle ich dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zum Färben aller Garbarten (für Herren und Damen) in Seide, Wolle, Baumwolle und gemischten Stoffen, sowohl serrennt, als nicht serrennt; ferner zum Reinigen aller Stoffe, als: Sammet, Filz, Seide, Wolle, Baumwolle etc. Zeugstoffe werden gelblich, gereinigt und getrübt, jedoch dieselben wie neu erhalten. Durch meine Dampfpläne werden alle mit Flecken befallenen Garbarten (Serrennt-Garbarten) derart wieder hergestellt, daß man dieselben für neu hält und die sonst üblichen Klebflecken, wodurch leicht Glasflecken entstehen, gar nicht in Anwendung kommen, überhaupt nichts verbrennen kann, weil die zu färbenden oder zu reinigenden Gegenstände gar nicht mit dem Feuer in Verbindung kommen. Trennungsflecken sind binnen 45 Minuten in untadelhafter Arbeit gerät.

Zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums habe ich bei Frau Müldener, Halle a. S., Mittelstraße 7 eine Annahme-Stelle eingerichtet, woselbst Aufträge für mich angenommen werden und die neuesten Farbmuster zur gefälligen Ansicht ausliegen.

Wenn ich mein Unternehmen der geneigten Berücksichtigung eines geehrten Publikums angelegentlich empfehle, verzeichere ich untadelhafte Ausführung der mir übertragenen Arbeiten bei billiger Preisstellung.

August Koch, Kunstaberei in Nordhausen.

### Rechtsseher Stenographen-Verein.

Wir eröffnen Dienstag den 3. Mai im Restaurant Elsaszer Tavernen, Rathausgasse, einen 12 Stunden währenden Lehrcursus in d. v. Arends'schen Stenographie. Geehrte Teilnehmer wollen ihre Wohnungen dort abgeben. Honorar incl. Verbruch 4  $\mathcal{M}$ . Schüler früherer Kurse können am Unterricht theilnehmlich teilnehmen.

### Bad Berka a. d. Ihm in Thüringen

1 Meile von Weimar, klimatischer Kurort, besonders für Brustkrankheiten, Stahl-Kiefernader neuentdecktes Sand- und Moor-Bad, Inhalationskammer. — pneumatischer Apparat. — Electrotherapie, Mollen. Nähere Auskunft ertheilen der Badearzt Sanitätsrath Dr. Ebert, sowie die Aerzte Dr. H. Ebert und Dr. Fischer. Gröfazung 15. März. Großherzogliche Bade-Inspection.

### Fröhlich'scher Kindergarten, am Kirchthor.

Neue Anmeldungen für das Sommersemester nimmt entgegen Lina Ue.

Meinen verehrten Kunden von Amundorf und Umgegend zur Nachricht, daß ich von jetzt ab wieder meine frühere Wohnung a. beim Kaufmann Herrn Sonnemann bezogen habe. Hochachtungsvoll A. Seidel, Schneidermeister in Amendorf.

### Der Bogar zur Erhaltung von Freibetten für arme Kranke

wird Montag den 2. u. Dienstag den 3. Mai von Vormittags 10 bis Abends 8 Uhr stattfinden. Herr Achelstetter hat die Freundlichkeit gehabt uns den großen Saal seines Hotels „zur Stadt Hamburg“ wiederum für Ausstellung und Verkauf zur Verfügung zu stellen, und bitten wir, die Biode des Vereines durch Einkäufe auf dem Bogar unterstützen zu wollen. Der Vorstand: Lina Mühlmann, Johanna v. Kaltenborn, Emmy Bethcke, Friederike Giesebrecht.

### Mauersteine, rote und poröse, empfiehlt billigt August Mann.

## Extra frische grüne Seringe Pfd. 20 Pfg. bei Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Sichere Heilung für Alle, auch die in Anfallen, Operationen, Waden-Orien und anderweitig nicht geheilt werden können. Auch jedes hitzige Entzündungsleiden und von sonstigen Schlagkräften entzerten Mägen — gannante Vorbeugung. Neben Sulfen, Sals-Krebstoff, Catarrh, Tuberkulose und alle Entzündungen, Schwindel, Magen, Urdarm, Nerven, all und jeden Schmerz Magenkrampf und jedes Magens, Darms, Harn, Unterleibs, Leber, Gallen, Nieren, Utrin, Blut, Säfte- und Hämorrhoiden-Leiden. Alle Kinder- und Frauenkrankheiten Selbstverordneten Seiden, alle auch die veralteten geheimen Krankheiten. Schwächen, Nerven, Augen, Kopf, Gehirn und Rückenmarkleiden, Epilepsie, Weisung, Wahnsinn etc. Stropeln. Alle Blut-, Säfte-, Sauer- und Saures, Kräfte Mangel, Nierenleiden, Ausschläge, Hautausschlag, Flecken, jeden Krebs, Geisteskräfte, alle offene Schaben, Knochenkrampf, Brand, Blutergüssen. Preise sogl. Antwort. Wunderbare Heilerfolge bei jeder Krankheit weise ich nach. Dank schreiben herseufende ich nicht. Zweifel mache ich mir durch meine sichere, eigene Methode heilen lassen. F. W. Senftleben, Barfiser 14, 1.

Alle Arten Ofen werden geleigt und umgeleigt, reparirt und gereinigt. Bedienung prompt und billig. Karl Weise, Zäpfer, Geiststraße 28.

Postkassarbeiten werden sauber u. billig in- und außer dem Hause gefertigt. Auguststraße 9, II.

Als geübte Neuplattenmacher empfehle ich den besten Herrschaften in und außer dem Hause A. Schäfer, an der Gasse Nr. 3.

Brennmaschinen für Weiskammern u. i. w. billigt. F. Lindenheim, Schmeerstr. 30.

Getr. Winterberberieher kauft und giebt die höchsten Preise. C. Buchholz, Markt Nr. 26 im rothen Thurm neben der Waage. Eingang rechts am Viehhofen.

Für Waffen aller Art giebt die höchsten Preise C. Buchholz, Markt Nr. 26 im rothen Thurm neben der Waage rechts am Viehhofen.

Farben, Lacke, Firniß, Siccatis, Pinjel, Leim, Schellack und alle dazu gehörigen Artikel empfiehlt billigt M. Waltsgott, gr. Ulrichstr. 38.

4<sup>te</sup> Feilerwagen (Sandrollwagen) verl. Eidenstr. 24. Rüllemann.

Schlösser u. compl. Thürebeschläge em Schloßmeiester, Wölbgrasse 1.

Himbeersaft, pr. Eiter 1.50 Mt., in Str. billiger. F. Bangermann, Leipzigerstraße 14.

Kautabak offerirt: dicken à Pfd. 1.35  $\mathcal{M}$  dünne . . . 1.15  $\mathcal{M}$  J. P. Stehr, Reichenstr. 22.

Ein Jahr zu erheb. Kinnernwagen preisw. zu verkaufen Wölbgrasse 33, 111

Steppdecken, Handarbeit mit Woll- und Baumwollstoff-Einlage, liefert in jeder Qualität und Quantität auf das beste und billigste.

M. Küstermann Nachf., (Neb. Joh. Markendorf), Watten- und Steppdeckenfabrik, Freiburg a. S.

Ein eisernes Stacket, 40 Fuß Länge, mit Pfeilern, verkauft Siebenstern, Geislerstr. 10.

Neue Maties-Heringe, Neue Kartoffeln, frischen Waldmeißer im Ganzen u. im Einzelnen bei Ad. Schmieder, Markt 8.

Alte Ofen stehen billig zu verkaufen bei J. Neumann, Scharrnngasse und Geiststr.-Ecke 1.

13500 Mark sind zum 1. Mai d. S. im Ganzen oder getheilt auf Abgangsbilanz, erster Vorzug zu verkaufen. Adresse zu erfragen in der Exp. d. Blz.

9000 Mark auf erste nur sichere Hypothek 3. 15 Mai anzuhöhen. Nur Selbstthätigere wollen sich melden in der Exp. d. Blz. 1224

10 Ctr. Saamenkartoffeln und 2 Täuferfahweine zu verkaufen Posthorn b. Wöglitz.

Für Cadaver von Pferden, Ochsen, Kühen, Ferkeln und größeren Schweinen, ebenio für alles unbrauchbar gewordene, lebende Vieh ziehe ich die höchsten Preise gegen folgende Rasse. Einzige Verläge für Bodenlohe, Exp.-Briefe und Despeisen erhalte ich zurück.

Hermann Amberger, Abdeckermeister, Halle a. S. 1 Gasse longue und 1 Steinhof zu verkaufen Breitstraße 8.

Deutsche Bierhalle (früher Kaisergarten) Heute gr. Schlachtfest. Freitag 9 Uhr Wellische, Abends Brustschmaus. Es ladet freundlich ein Herrn Paul Busch, Herrn Thurn.

Sonnabend den 30. April Schlachtfest P. Musculus, Datz IIa.

Neue Singakademie. Freitag den 29. April Nachm. 1/2 5 Uhr Vortrag für Damen im Saale des Stadt-Schützenhauses.

Anmeldung neuer Mitglieder bei F. Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I.

Kaufmännischer Turnverein. Turnabende: Mittwoch und Sonnabends 9 — 10 in der löbl. Turnhalle.

Die Vollsäge befindet sich jetzt an der Wölbstraße 9, Markt, für ganzen Borken à 25  $\mathcal{M}$ , für halben à 13  $\mathcal{M}$  und doppelte, sowie bei Herrn Re u. an n, Scharrnngasse 1, und bei Herrn Wellon, Kleinmärlchen 10, zu haben.

Ziehung 3. Mai, Haupt-Geld-Gewinn 60.000  $\mathcal{M}$ . Dombau-Lose à 2  $\mathcal{M}$ . Ernst Haussengier.

Dombau-Lose à 2  $\mathcal{M}$  Ziehung 3. Mai cr. Haupt-Geldgewinn 60.000  $\mathcal{M}$  bei J. Barck & Co., gr. Ulrichstr. 49.

### Fröhlich'scher Kindergarten, Züdtstraße 2.

wird einem Mädchen Gelegenheit gegeben, die praktischen Arbeiten des Kindergartens unentgeltlich zu erlernen

### Neu! Patent. Neu! 4tönige Signal-Höppen

für Feuerwehren, Turner und Vereine, für jeden Viehwäcker sehr leicht zu erlernen und sind auf denselben Klänge, Klavier und Signale jeder Art ohne Verfüngung zu blösen. Preis 12  $\mathcal{M}$  mit Schale.

Gustav Uhlig, Halle a. S. Götzen. Große Predden. Weißeneis. Große Wittenbera.

Plüss-Brennereien Plaumburg, eing. durch Gurt. Eisenberg, E. Lindenheim, Ritterstr. Halle a. S. Schmeerstr. 30. Dürerpl.

Kreppen an Mull, Füll, Farlatan, Anzeihen an Werkstädten, sowie Hundbrennereien. 14328

F. Lindenheim, Schmeerstr. 30.

### Pelzsachen

übernimmt zum Conferenziren Chr. Ue.

Alle Reparaturen an verstellbaren Bugialouisen (Log. Commercialou, gegen Sonne) werden mit Fachkenntnis gut und billig ausgeführt. Unterberg 13, p.

### Belzwaren

übernimmt zur Conferenzierung J. Lösche, Leipzigerstr. 21.

### Großer Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich mein lammändiges Lager von feinen Hüten, Blumen, Schirmen, Handkerchen, Schleiften, Rüschen, Schweizer Stiche, reifen, fertige Wäsche, Schürzen, Leinene Handtücher, Tischzeuge u. i. w. zu wirklich sehr billigen Preisen. Auch ist das Geschäft im Ganzen zu verkaufen. Emilie Hammann, Leipziger-Strasse 62. 14219

### Stadt-Theater.

Freitag den 29. April 1881

15. Opern-Ensemble-Gastspiel der Rheinischen Opera-Gesellschaft.

Einmaliges Gastspiel des Königl. Sächsischen Kammerjägers von Hoftheater zu Dresden.

Das Nachtlager von Granada. Oper in 3 Acten von Kreutzer.

Preise der Plätze. Fremden- u. Orchestersitze 3 Mt., Balcon 2 Mt. 50 Pfg., Parquet u. Vorzüge 2 Mt., die übrigen Plätze wie gewöhnlich.

### Deutsche Bierhalle

(früher Kaisergarten) Heute gr. Schlachtfest. Freitag 9 Uhr Wellische, Abends Brustschmaus. Es ladet freundlich ein Herrn Paul Busch, Herrn Thurn.

Sonnabend den 30. April Schlachtfest P. Musculus, Datz IIa.

Neue Singakademie. Freitag den 29. April Nachm. 1/2 5 Uhr Vortrag für Damen im Saale des Stadt-Schützenhauses.

Anmeldung neuer Mitglieder bei F. Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I.

Kaufmännischer Turnverein. Turnabende: Mittwoch und Sonnabends 9 — 10 in der löbl. Turnhalle.

Die Vollsäge befindet sich jetzt an der Wölbstraße 9, Markt, für ganzen Borken à 25  $\mathcal{M}$ , für halben à 13  $\mathcal{M}$  und doppelte, sowie bei Herrn Re u. an n, Scharrnngasse 1, und bei Herrn Wellon, Kleinmärlchen 10, zu haben.

# Alfred Scheibe

(Firma: C. G. Canitz)

en gros  Bier-Handlung  en detail  
Gasthof z. Schwan, **Halle a. S.** Gr. Steinstraße 51,

empfiehlt und verendet in Faß und Flaschen folgende Biere:

## Erste Culmbacher Actien-Export-Bier-Brauerei.

Die ergebene Unterzeichnete beehrt sich hierdurch wiederholt anzuzeigen, daß sie der wohrenommirten und bekannten Bier-Handlung des Herrn Alfred Scheibe, Halle a. S., ein Haupt-Depot ihrer von dem Deutschen Gastwirthsverband (Ausstellungen: Hamburg 1874, Breslau 1877 und Dresden 1878) mit den höchsten Auszeichnungen bedachten weltbekannten, nur aus dem besten Hopfen und Malz gebranten Producte, ff. dunkles kräftiges Exportbier, sowie leichteres St. Veitbier, übergeben hat.

Culmbach, im April 1881.

Hochachtungsvoll

**Erste Culmbacher Actien-Export-Bier-Brauerei.**  
Michael Taeffner.

## Merseburger Schwarz- oder Bitterbier.

Ich erlaube mir hierdurch bekannt zu geben, daß ich dem Herrn A. Scheibe ein Haupt-Depot meines Bieres übergeben habe, welches von den berühmtesten Autoritäten, als: Herrn Dr. Fritze, Herrn Dr. Schultz, Herrn Sanitätsrath Dr. O. Fischer, Magdeburg, sowie Herrn Dr. M. Mayer und Medicinalrath Herrn Dr. Gräfe, Berlin, in Folge seiner wirklich vortheilhaften Eigenschaften und nach den vielfach gemachten günstigen Erfahrungen auf das Würmste empfohlen wird.

Merseburg, im April 1881.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Carl Berger, Merseburg, Merseburger Bitterbier- und Dampfbrauerei.**

## Hofer Malz-Bier.

Wir geben hierdurch wiederholt bekannt, daß Herr Scheibe reichhaltiges Lager von unserem vorzüglichem malzreichen Lagerbier (Halbdunkel) hat und dasselbe in Faß, sowie in Flaschen zu soliden Preisen abgibt.

Hofer in Bayern, im April 1881.

Hochachtungsvoll

**Gebr. Angermann.**

## Zerbster Bitterbier.

Wir Unterzeichneten bestätigen hierdurch, daß Herr A. Scheibe, Halle a. S., große Steinstraße Nr. 51, stets Lager von unserem vorzüglichem Bitterbier hält und in Faß, sowie in Flaschen dasselbe rein und unverfälscht abgibt.

Zerbst, im April 1881.

Hochachtungsvoll

**L. Pfannenbergs Söhne.**

## Erste Pilsener Actien-Brauerei in Pilsen (Böhmen) gegründet 1870

eingerichtet nach den neuesten technischen Erfahrungen (nebst dem alten bürgerlichen Brauhause in Pilsen), das ausschließlich einzige Etablissement, welches zum Unterschied von den zahlreichen Nachahmungen, das wegen seiner unvergleichlichen Reinheit und seines tadellosen Geschmacks weltberühmt

### Erste Original-Pilsener Bier

nur aus dem feinsten Hopfen und der vorzüglichsten Gerste erzeugt, auf allen Weltausstellungen prämiirt, macht hierdurch bekannt, daß sie die alleinige Vertretung für Halle a. S.

**Herrn A. Scheibe (Firma: C. G. Canitz)**

übertragen hat.

Pilsen (Böhmen), im April 1881.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Die Direction der **Ersten Pilsener Actien-Brauerei.**

## Champagner-Weissbier-Brauerei in Kösen.

Ich Unterzeichneter mache hierdurch wiederholt bekannt, daß Herr A. Scheibe in Halle a. S. die Vertretung meines Champagner-Weissbieres hat und alle Aufträge aus seinem Depot gewissenhaft und prompt effectuirt wird.

Kösen, im April 1881.

Hochachtungsvoll

**G. Brückner.**

## Dampfbrauerei von Hermann Freyberg, Halle a. S.

macht hierdurch wiederholt bekannt, daß Herr A. Scheibe hier stets Lager seines vorzüglichem Lagerbieres hält und dasselbe in Faß und Flaschen ungefälscht zu billigsten Preisen abgibt.

Halle, im April 1881.

**Hermann Freyberg.**

Außer obigen Bieren empfehle noch mein

## Canitz-Malz-Porter

ärztlich geprüft, empfohlen und von zahlreichen Consumenten anerkannt.

Ich erlaube mir die geehrten Herrschaften wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß ich für Richtigkeit und Reinheit aller aus meinem Depot entnommenen Biere in Faß und Flaschen mit meiner Firma hafte.

Alle Flaschenbiere sind mit Korzen I. Qualität verschlossen und müssen auf einer Seite meinen eingebrannten Firma-Stempel (C. G. Canitz, Bierdepot) tragen. — Der Zutritt in meine Kellereien ist dem geehrten Publikum zu jeder Tageszeit und gern gestattet.